

Die Welt- Friedensflamme

Symbol für Frieden für alle Völker der Erde

Am 31. Juli 2000 ist in Bangor (Nord Wales) eine ewig brennende Friedensflamme entzündet worden. Flammen aus fünf Kontinenten sind hierzu eingeflogen worden: alle fünf haben ihren Ursprung verschiedenen Traditionen. Sie wurden zu einer Flamme zusammengeschlossen, um die Flamme der Wahrheit zu bilden, in der alle Völker zu einer Einheit verschmelzen. Damit soll symbolisch der Wunsch der Menschen nach Frieden und Harmonie auf der Erde und inzwischen den Völkern Ausdruck verliehen werden.

Prinzessin Irene hat die europäische Flamme angezündet, in Amerika ein indianischer Stammesführer, in Australien ein Aboriginal und in Afrika Musuhh Patel. Die fünfte Flamme, die asiatische, hat ihren Ursprung in Indien. Sie wurde an dem Feuer angezündet, das seit Gandhis Tod brennt. Fünf Flammen, zusammen gekommen, in einem universellen Licht. Die Kraft des Feuers hat in vielen Kulturen eine Bedeutung im Sinne der Weisheit.

Diese Kerze, die an diesem Feuer angezündet wurde, beinhaltet die Energie von LICHT, LIEBE und FRIEDEN. Drei Minuten hat der Docht gebrannt, um diese spezielle Energie aufzunehmen. Und es ist eine einfache Sache diese Energie weiterzugeben an andere Kerzen, die auch das Licht verbreiten wollen.

Gib dieses Licht an Menschen weiter, als Ehrerbietung, die wir hier gegenüber der Menschlichkeit zum Ausdruck bringen wollen. Hiermit soll eine Bewegung von Menschen in Gang gesetzt werden, die eine innerliche Friedensflamme anstecken möchten. Mit dieser Kerze kannst Du weitere Kerzen mit dem Gefühl von Liebe und Mitgefühl anstecken und als Geschenk an Menschen weitergeben, die Dir lieb und wert sind. Gib bitte auch den Hinweis weiter, das jede Kerze, die sie erhalten hat, das Licht weitergeben kann. Licht, das aus der Weltfriedensflamme hervorgegangen ist.

Die Welt- Friedensflamme

Symbol für Frieden für alle Völker der Erde

Am 31. Juli 2000 ist in Bangor (Nord Wales) eine ewig brennende Friedensflamme entzündet worden. Flammen aus fünf Kontinenten sind hierzu eingeflogen worden: alle fünf haben ihren Ursprung verschiedenen Traditionen. Sie wurden zu einer Flamme zusammengeschlossen, um die Flamme der Wahrheit zu bilden, in der alle Völker zu einer Einheit verschmelzen. Damit soll symbolisch der Wunsch der Menschen nach Frieden und Harmonie auf der Erde und inzwischen den Völkern Ausdruck verliehen werden.

Prinzessin Irene hat die europäische Flamme angezündet, in Amerika ein indianischer Stammesführer, in Australien ein Aboriginal und in Afrika Musuhh Patel. Die fünfte Flamme, die asiatische, hat ihren Ursprung in Indien. Sie wurde an dem Feuer angezündet, das seit Gandhis Tod brennt. Fünf Flammen, zusammen gekommen, in einem universellen Licht. Die Kraft des Feuers hat in vielen Kulturen eine Bedeutung im Sinne der Weisheit.

Diese Kerze, die an diesem Feuer angezündet wurde, beinhaltet die Energie von LICHT, LIEBE und FRIEDEN. Drei Minuten hat der Docht gebrannt, um diese spezielle Energie aufzunehmen. Und es ist eine einfache Sache diese Energie weiterzugeben an andere Kerzen, die auch das Licht verbreiten wollen.

Gib dieses Licht an Menschen weiter, als Ehrerbietung, die wir hier gegenüber der Menschlichkeit zum Ausdruck bringen wollen. Hiermit soll eine Bewegung von Menschen in Gang gesetzt werden, die eine innerliche Friedensflamme anstecken möchten. Mit dieser Kerze kannst Du weitere Kerzen mit dem Gefühl von Liebe und Mitgefühl anstecken und als Geschenk an Menschen weitergeben, die Dir lieb und wert sind. Gib bitte auch den Hinweis weiter, das jede Kerze, die sie erhalten hat, das Licht weitergeben kann. Licht, das aus der Weltfriedensflamme hervorgegangen ist.